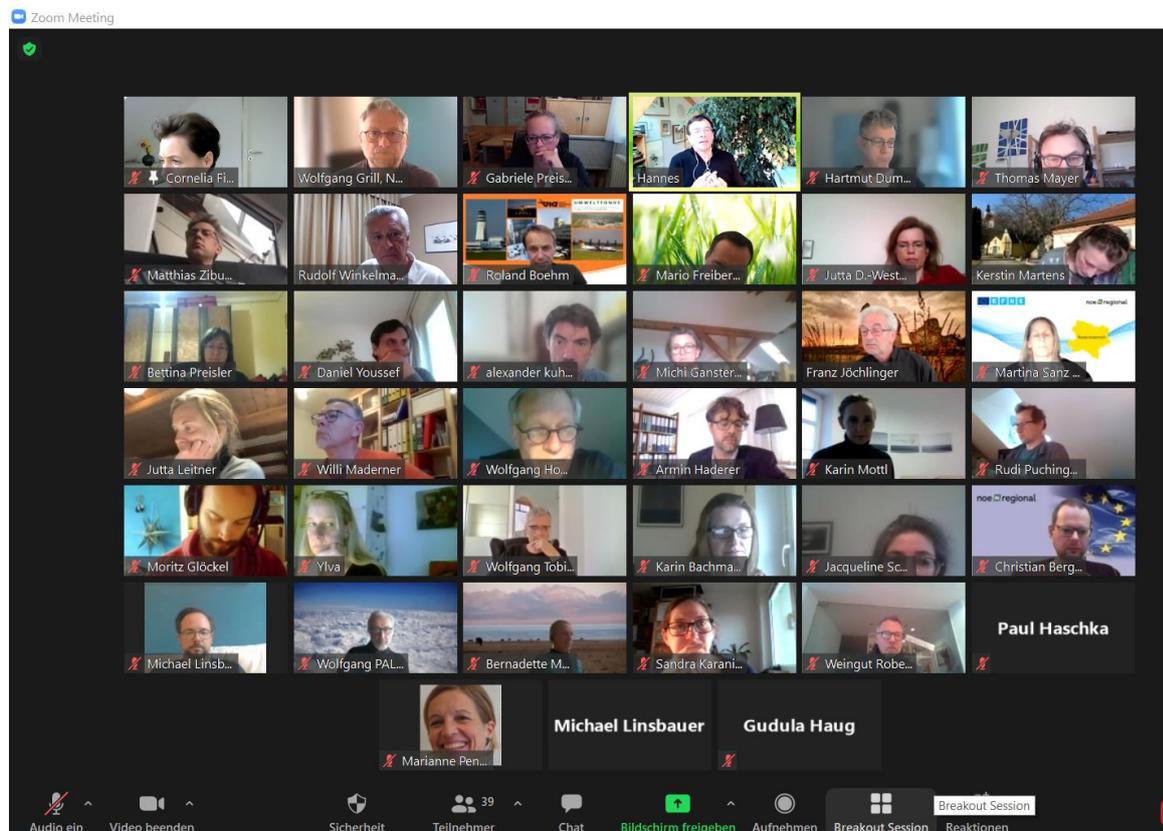


Abstimmungstreffen Handlungsfelder am 7. April 2021 via Zoom

<https://www.noeregional.at/aktuelles/news/news-details/artikel/dr-hugo-portisch-1/>



Cornelia Fischer (Co-Host, ich)	Marianne Penker	BP Bettina Preisler
Hartmut Dumke (Host)	MF Mario Freiberger, WKNÖ	CB Christian Berger, NÖ.Regional / b...
Hannes (Co-Host)	MS Martina Sanz NÖ.Regional	Gabriele Preisinger, Römerland C...
Daniel Youssef (Co-Host)	MZ Matthias Zibuschka	JS Jacqueline Schwab-Szafir
Franz Jöchlinger	MG Moritz Glöckel	JD Jutta D.-Westphal, MA
MG Michi Gansterer-Zaminer	RP Aufhebung der Stummschaltung an	JL Jutta Leitner
Wolfgang PALATINUS	RW Roland Boehm	KB Karin Bachmann
KM Kerstin Martens	RP Rudi Puchinger, Gemeinde Enzers...	K kmottl
AK alexander kuhness	RW Rudolf Winkelmayr	MF Aufhebung der Stummschaltung an
AH Armin Haderer	S Sandra Karanitsch-Ackerl, RLC	MS Martina Sanz NÖ.Regional
BP Bettina Preisler	T Thomas	MZ Matthias Zibuschka
CB Christian Berger, NÖ.Regional / b...	W Willi Maderner	MG Moritz Glöckel
DF Daniel Freiberger	WG Wolfgang Grill, NÖ Regional	RP Robert Payr
Gabriele Preisinger, Römerland C...	W Wolfgang Hohenuer	R Roland Boehm
JS Jacqueline Schwab-Szafir	W Wolfgang Tobisch	RP Rudi Puchinger, Gemeinde Enzers...
JD Jutta D.-Westphal, MA	Y Ylva	

25 Projektideen werden vorgestellt

Übersicht auf: www.rlc2040.at/idee/

1. Jutta Leitner, Christoph, Kerstin: **Changig face, changing space**, temporäres Nutzungskonzept für die Kirchengasse, temporäre Wiederbelebung in den Räumlichkeiten von versch. Geschäftslokalen. Eigentümer sollen Räume zur Verfügung stellen. Dort gemeinschaftliche Nutzungen stattfinden lassen. Stadt Bruck soll die Eigentümer und die Bürger zusammenbringen. 1 Jahr Vorbereitung, dann im nächsten Jahr Umsetzung. Ein Beispiel wäre ein Bürger*innen Cafe. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/LandschaftundSiedlungProjekte>
Anmerkung aus dem Chat: Robert Payer hätte fertiges Konzept für Kirchengasse, Thomas Mayer hätte Input für kulturelle Aktivitäten bei den Leerständen
2. Mario Freiberger, **starke nachhaltige Unternehmen**, Thema 3 Kernbereiche: Idee Belebung der Ortszentren durch unterschiedliche Aktivitäten (Märkte, Events), Marke schaffen um Regionalität zu verstärken, Organisation von Logistik und Vertrieb der Produkte. Näheres: <https://padlet.com/fjoechlinger/voge762kzmesv6i4>
3. Wolfgang Hohenauer: **Bruck wird das Brighton der Metropolregion**. So eine Ideen in unsere Region bringen, Schulen in den Sommerferien nutzen. Unverschultes Bildungsangebot für den Sommer. Schulen als Bildungsstätten für den Sommer nutzen. (7000 Schüler mit Nachzipf) Näheres: <https://padlet.com/wolfganggrill/wug2h4ul2pju929>
4. Jacqueline Schwab-Szafir: **Vielfalt leben**, Vielfalt wird immer größer aber Möglichkeit für Gemeinschaftlichkeit wird immer geringer, Tage der offenen Türe, wo Gemeinden sich vorstellen, schauen, was es gibt, sich vernetzen. Gemeinschaftliche soll im Mittelpunkt stellen, Begegnungsräumen bei den Räumen, die sonst leer stehen. Mehr Leben im Ort. Näheres: <https://docs.google.com/document/d/1wtzTgokxPdIURJxybOjyxKQ6zEoMPedcuEPzy0suvO0/edit>
5. Wolfgang Palatinus: **Orts und Regionsbuse**, in Zusammenarbeit mit David Brunner, Gemeinden des RLC, Umlandgemeinden Slowakei und Burgenland betreffen. Soll Gemeinden stärken, touristische Attraktivität stärken. Mobilität soll für alle da sein. Gibt auch ein Interreg Projekt dazu, soll ein Konzept erarbeitet werden mit den Gemeinden, niederschwellige Mobilitätsübersichtskarte geschaffen werden. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>
6. Kerstin Martens: **Multimodale Mobilität**, verkehrsmittelübergreifend, Bürgermeister und Gemeinderäte zusammenbringen, Radlobby, Bürgerbeteiligung. Umfangreiches Konzept, auf Gemeinden zugeschnitten. Lenkung durch RLC und Bezirk Bruck. Padlet: <https://padlet.com/zukunftsrat/LandschaftundSiedlungProjekte>
7. Franz Babka: **eingebunden bleiben**: Menschen verschwinden aus Gemeinschaft, weil sie nicht mobil sind. Kinder, alte Menschen, die pflegende Angehörige haben, die aus soz. Leben raus fallen. Erheben, was sich in Gemeinden diesbezüglich tut, das den Verantwortlichen zur Verfügung zu stellen, in der Breite streuen, Best Practice Beispiele, wo gibt es was. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>

8. Rudolf Winkelmayr: **15 Minuten Region**: Idee, an das Konzept der Smart City in den Niederlanden. Alle wichtigen Einrichtungen sind in 15 Minuten mit fahrenden e Taxis, zu Fuß, Rad erreichbar: einkaufen, Arzt, Behörden, soziales Miteinander. Vernetzung mit Biodiversität, geht um gewünschte Lebenssituationen. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>

9. Thomas Mayer: **Logistik Hub**: Logistik Projekt

PROJEKT REGIONSLOGISTIK FÜR DEN KONSUMENTEN

Entwicklung Onlineumsatz (netto) in Deutschland



PROJEKT REGIONSLOGISTIK FÜR DEN KONSUMENTEN

Entwicklung Onlineumsatz (netto) in Deutschland

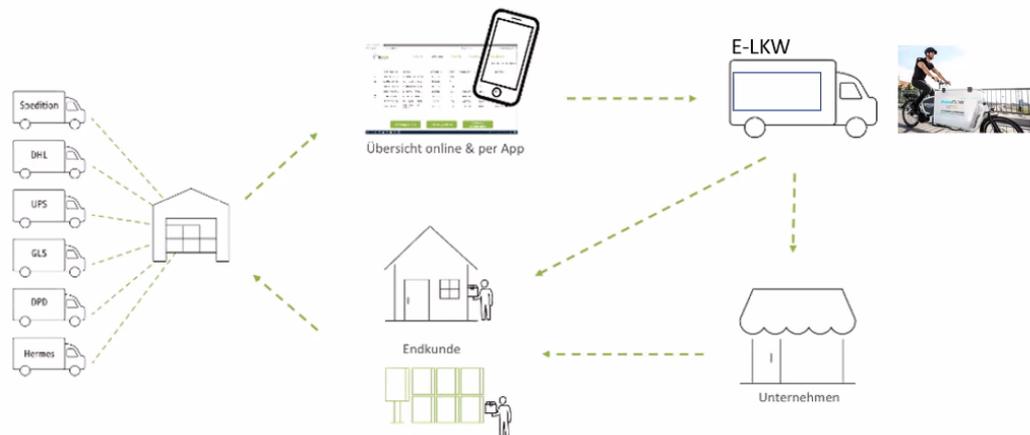


PROJEKT REGIONSLOGISTIK FÜR DEN KONSUMENTEN

das Wachstum stößt an operative Grenzen



PROJEKT REGIONSLOGISTIK FÜR DEN KONSUMENTEN



Paketdienstleister bringen Pakete an Hub, dort können zB auch Arbeitslose eingesetzt werden, Pakete werden in e LKW oder Fahrrädern verteilt oder in Boxen verteilt. Braucht Firmen, Organisationsstrukturen. Padlet:

<https://padlet.com/wolfganggrill/wug2h4ul2pju929>

10. Bettina Preisler: **Lernhaus, Lerncafe:** Jugendliche im Pflichtschulalter bekommen Unterstützung, Ehrenamtliche übernehmen das an einem oder mehreren Nachmittagen in der Woche. Für schulisch schwache Kinder oder die in der 4. Mittelschule sonst negativ abschließen, wo Eltern sich Nachhilfe nicht leisten können, Menschen sollen zusammen kommen, Erwachsene, die mit Kindern arbeiten wollen. müssen keine geschulten Pädagogen sein. Mit Kindern Stoff üben, lernen, nicht Freizeitbetreuung. Hintergrund: arbeite im Jugendcoaching. Auch für Jugendliche, die sozial ausgeschlossen sind, auch Unterstützung von anderen Jugendlichen. Bedarfserhebung in den Schulen, nach Schulstufen und Wohnort erhoben, Erheben von Räumen wo es gib. Lernen – voneinander und miteinander. Lücke füllen. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>
11. Jutta Westphal: **Mentoring:** Junge Menschen – unsere Zukunft. Form der pers. Begleitung für Jugendlichen, die das brauchen. Menschen, die mit Jugendlichen Zeit verbringen wolle. Der Mentor/Mentorin ist Ansprechpartner und Vertrauensperson. Jugendlicher geht gestärkt hervor. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>
12. Karin Bachmann: **Nachbarn:** Region hat Nachbarn, mit denen sie Schätze teilt. Knüpft an ein unsystematisches Vorhaben an unter dem Namen Wanderungen: gemeinsam Schätze erwandern. Was haben wir gemeinsam, was können wir an Identität entwickeln. Könnte im nächsten Schuljahr beginnen, Netzwerkstrukturen sind vorhanden. Näheres: <https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>
13. Ylva Haberlandt: **Grüne Räume, Innenstadtbegrünung:** Ziele: aktiver Umweltbeitrag, gesteigerte Standortattraktivität, verbesserte Sozialstruktur, Fokus auf ökolog.

Stadtentwicklung. Exemplarischer Vorschlag für Zentrum Nord von Hainburg Näheres:
<https://padlet.com/zukunftsrat/LandschaftundSiedlungProjekte>

14. Jutta Westphal: **Gassfest: Meet your Nighbours:** Menschen, die in einer Gasse wohnen kommen zusammen, jeder bringt Stuhl, Essen und Trinken mit, Essen teilen und plaudern. Ins Gespräch kommen, besser kennen lernen. Dadurch Konflikten vorbeugen, Nachbarschaftshilfe verstärken, Einsamkeit sinkt. Näheres:
<https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>

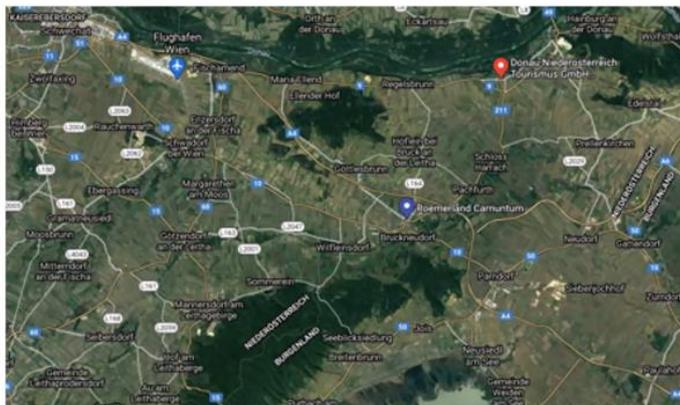
15. Kerstin Martens: **Grünes Wohnzimmer:** Leute zusammenbringen, ohne Konsumationszwang. Für Einheimische und für jene, die auf der Durchreise sind. Entweder eine Gemeinde oder mehrere zusammen. Rastplätze oder mit Bewirtschaftung durch Winzer. Padlet:
<https://padlet.com/zukunftsrat/ProjektideenMuM>

16. Armin Haderer: **Regionaler Planungs- und Gestaltungsbeirat:** wollen diesen etablieren um Region noch lebenswerter zu gestalten. Anknüpfungspunkt: Siedlungsstruktur und Baukultur. Nachhaltiges Planen und Bauern fördern. Identifikationen mit Region verstärken. Soll Gemeinden beraten und unterstützen. Bei Projekten von regionaler Relevanz. Näheres:
https://docs.google.com/document/d/1eiNZSnMGnbAVXj_GCUeLUbNq45TBZnNzOMsS3vr8DcE/edit

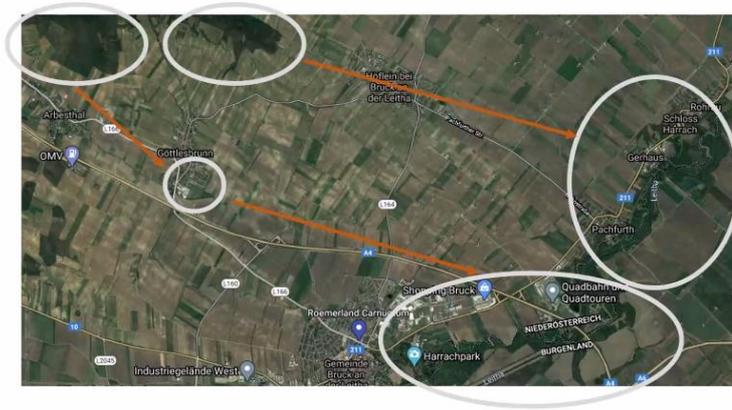
17. Karin Mottl: **Biotopverbund:** gemeinsam mit Inna Mlada

Die grünen Adern von Römerland

Status Quo



Status Quo



Start: um die Gemeinden ein grünes Ringerl

...und über die Jahre können die Gemeinden
zusammenwachsen



...final entstehen „grüne Adern Römerlands“



Wie kann's gelingen? → Step by Step

- Früher ins Heute transferieren:
 - Aus: Baumalleen und Strauchreihen für die Pferde (Hitze)
 - Zu: Naherholungsraum und Naturverbundenheit für die BürgerInnen sowie Verbindungswegen für Insekten und (Klein-)Tiere
- Vielzahl von Akteuren
 - Allee des Schuljahres 20xy – (Jung-)Familien
 - Baum statt Schultüte – Oma und Opa
 - Strauchreihe der Neugeborenen xy - Gemeinde
 - Patenschaft für die nächste Generation (Pensionsantritt) - Unternehmen
- Die Gemeinden können zum „Großen Ganzen“ zusammenwachsen

Näheres:

<https://docs.google.com/document/d/1aNI65PUHQJ9P8ip0fZ2kGhpHXTi5CjR2X836VHI0Sxg/edit>

18. Hartmut Dumke: **Energieprojekte**: Energiegemeinschaften wie man es interkommunal angehen könnte und Bestandsaufnahme im Bereich von Klimawandelthemen Näheres: <https://padlet.com/hartmutdumke/2a1z16rj5g3sznmk>

19. Wolfgang Hohenauer: **starke Landwirtschaft**



RLC als regionaler Feinkostladen der Metropolregion



Ausgangssituation 1

- Über 4 Millionen Leute leben heute in dieser Region. Die Zahl ist wachsend.
- Die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln nimmt stark zu.
- Kritische Konsumenten mit höherem Einkommen sind bereit mehr für qualitätsvolle Lebensmittel zu zahlen.

Projektvorschlag

Aufbauend auf der Arbeit des AK regionale Lebensmittel im RLC

- Schaffung einer Partnerschaft von Herstellern, Veredlern, Händlern, Tourismusbetrieben und Gastronomen in unserer Region, die sich zur Qualität und Regionalität bekennen.
- Schaffung eines einheitlichen Marktauftrittes durch Namen und Zeichen.
- Fokus auf Herstellung von Qualitätsprodukten: „ Feinkostladen“
- Schaffung kundennaher und zeitgemäßer Vertriebsformen
- Vertiefung der Wertschöpfungsketten in der Region.
- Stärkung der Nahversorgung in der Region.
- Kooperation mit dem Handel
- Nutzen des Einkaufspotentials der Metropolregion.

Es bestehen beste Voraussetzungen !

Fruchtbare Böden; Landwirtschaftliche Kenntnisse; Interessierte und kaufbereite Kunden

Es liegt an uns eine Erfolgsgeschichte zu beginnen

Anreiz schaffen für Landwirte, damit lw Flächen nicht verloren gehen. Näheres:

<https://padlet.com/fjoechlinger/voge762kzmesv6i4>

20. Michi Gansterer und Franz Jöchlinger: Carnuntum aktiv erleben



Handlungsfeld 4 -
(Land)Wirtschaft & Tourismus



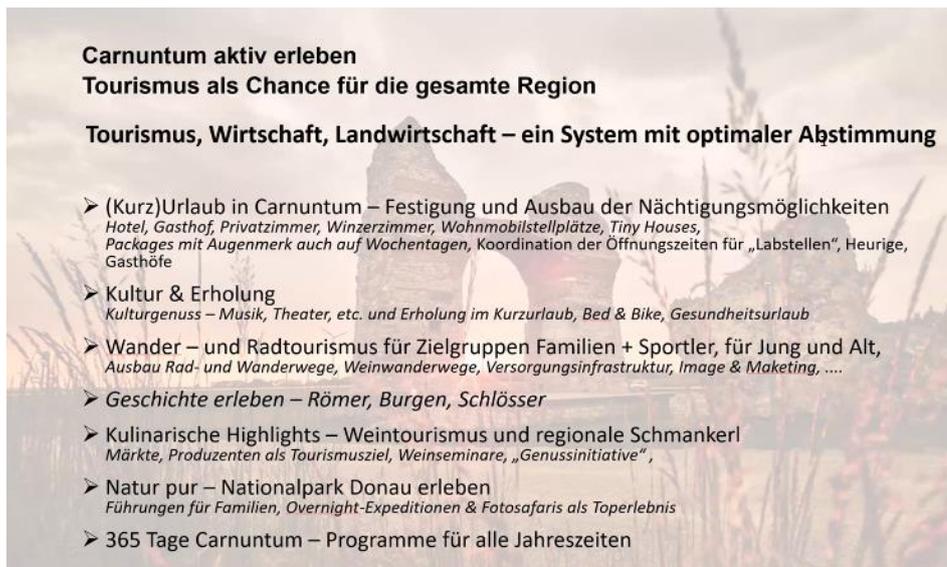
Projektskizze Tourismus
Entwurf 7.4.2021

Carnuntum aktiv erleben

Tourismus als Chance für die gesamte Region



Tourismus als Chance für die Gesamtregion



Näheres: <https://padlet.com/fjoechlinger/voge762kzmesv6i4>

21. Wolfgang Tobisch: **Pop up Museum**: verschwundene Orte mit vergessene Geschichten, dort pop Up Museum. Niederschwellig. Will Identität stiften, Diskussion über die Region anregen, Verbindung von Fremden und Bekannten. Näheres:

<https://padlet.com/wolfganggrill/wug2h4ul2pju929>

22. Thomas Mayer: **Kulturvernetzung**: Regions Kultur: in der gesamten Region betrachten. Region im Kopf haben, wir sind Teil der Region, dieses kommunizieren, branding, Kulturseite, Kommunikationsunterstützung, gibt Übersichten, aber bunt gemischt, nicht auf Kultur beschränkt. Bsp: in Bruck streaming anbieten von Events, regionsübergreifend, Padlet:

<https://padlet.com/wolfganggrill/wug2h4ul2pju929>

23. Michael Linsbauer: **Kultur Campus Schloss Petronell** in Vertretung Daniel: Operacademy Haydnregion, 2032 feiern wir den 300. Geburtstag Joseph Haydns, Haydnregion NÖ weiterhin kontinuierlich aufbauen und weiterentwickeln, Inszenierung von Haydn-Opern wäre Alleinstellungsmerkmal, → Opernacademy Haydnregion, Konzert und Wettbewerb, im Schloss Petronell, Nachwuchsförderung, kulturelles Highlight, – Näheres:

<https://padlet.com/wolfganggrill/wug2h4ul2pju929>

Termine für die 3. Runde → gesammelt auf HP: www.rlc2040.at

Termine für die 3. Runde:

HF1 Mensch und Mitmensch: 28. April 18.30 Uhr

HF 2 Landschaft und Siedlung: 26. April 18.00 Uhr

HF 3 Klima, Energie und Mobilität: 26. April 16.00 Uhr **oder** 27. April 17.30 Uhr

HF 4 (Land-)Wirtschaft und Tourismus: 29.4. 15.00 Uhr **oder** 30.4. 15.00 Uhr

HF 5 Bildung, Kultur und Innovation: 3. Mai 19.00 Uhr

Break our Rooms

- Wolfgang Sanz NÖ Regional (nicht beigetreten)	
▼ 1_leeres neu	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● Jutta Leitner● Mario Freiburger, WKNÖ● Matthias Zibuschka● Michi Gansterer-Zaminer● Weingut Robert Payr● Wolfgang Hohenauer● Wolfgang Tobisch	
▼ 2_mobil	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● Kerstin Martens● Martina Sanz NÖ.Regional● Roland Boehm● Wolfgang PALATINUS	
▼ 3_grünes	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● alexander kuhness● Karin Mottl● Rudi Puchinger, Gemeinde Enzersdorf/Fischa● Willi Maderner● Ylva	
▼ 4_kulTour	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● Armin Haderer● Michael Linsbauer → Verschieben nach● Thomas Mayer	
▼ 5_landwirts. & logistik	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● Bernadette Mauthner● Franz Jöchlinger	
▼ 6_soziale	Beitreten
<ul style="list-style-type: none">● Bettina Preisler● Jacqueline Schwab-Szafir● Jutta D.-Westphal, MA● Karin Bachmann● Moritz Glöckel	